

Unser Schultheater konnte mit zwei Stücken begeistern

„Zwei Stücke, ein Theaterabend“ – so lautete das Motto der Premiere der Schultheatergruppe in Immenhausen am 11. März. Mit den Aufführungen „An der Arche um acht“ (von Ulrich Hub) und „Jetzt bist du wieder Gott“ (von Andreas Duus) präsentierten die Wahlpflichtkurse „Theater“ im Jahrgang 9 und 10 gleich zwei Theaterstücke zum Thema Gott und Glaube, die sich wortwitzig mit der Frage „Gibt es Gott wirklich?“ auseinander-setzten.



Dass die Immenhäuser Schülerinnen gut schauspielern können, hatten sie bereits bei dem Wettbewerb „Schule im Dialog – Europäische Identität und kultureller Pluralismus“ der Herbert Quandt-Stiftung in Bad Homburg unter Beweis gestellt: Aus 40 Bewerbergruppen waren sie zum Wettbewerb zugelassen worden und konnten dort ihr Stück präsentieren.

Auch bei der Premiere merkte man den Schülerinnen das Lampenfieber kaum an. In originellen Kostümen schafften sie es, das Publikum mit ihren schauspielerischen Leistungen zu überzeugen und mit Dialogen zum Lachen zu bringen. Eine Besonderheit stellte bei beiden Stücken die integrierten Videointerviews mit Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Religionen zu ihren Gottesbildern dar.

Auch bei unseren Schülerinnen und Schülern der Klassen 5 und 6 rief das Stück „An der Arche um acht“ große Begeisterung hervor, was neben der schauspielerischen Leistung sicherlich auch den vortrefflichen Pinguin-Kostümen und der gelungenen Bühnengestaltung mit Nebel- und Schneemaschine zu verdanken war: Eine so lustige und anschauliche Religionsstunde hatten sie sicherlich nur selten erlebt.



Text: Frau Zimmermann; Fotos: Herr Leitschuh